

Toyota wertet den Verso auf

Toyota bietet zum Modelljahreswechsel im März 2016 im Verso serienmäßig das Sicherheitssystem Safety Sense an. Es umfasst Pre-Collision-System mit automatischem Notbremsassistenten sowie Spurhalte- und Fernlichtassistent. Zudem wird der Innenraum durch graphitfarbene Einsätze in der Mittelkonsole, der Handbremse und an den Becherhaltern aufgewertet. Zudem verfügen die Sitze der mittleren Ausstattungslinie über eine neue hochwertige Polsterung mit geprägten Einsätzen an den Rückenlehnen vorn und hinten.

Neue dunkelgraue Sitze mit ledernen Seitenpolstern sind der Executive-Variante des Verso vorbehalten. In allen Versionen findet sich ein neu gestaltetes Lederlenkrad und ein aus hochwertigem Material gefertigter Schaltknauf im Lederfinish. Mehr Komfort bietet das jetzt noch bedienfreundlichere Multimediasystem Toyota Touch 2 mit einem größeren 7-Zoll-Farbdisplay. Das Toyota Touch 2 mit Go profitiert von einer verbesserten Navigation und zahlreichen neuen Funktionen.

Neu gestaltet wurden zudem die 17-Zoll-Alufelgen. Als zusätzlich Außenfarbe ist ab 2016 Platinum Bronze im Programm. Die Motorenpalette umfasst den 1,6 Liter-Turbodiesel und zwei 1,6- bzw. 1,8-Liter-Benzinmotoren mit Leistungen zwischen 82 kW / 112 PS und 108 kW / 147 PS. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Toyota Verso.



Toyota Verso.



Toyota Verso.



Toyota Verso.



Toyota Verso.



Toyota Verso.
